

Vergleichende Studie

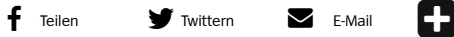
US-Amerikaner arbeiten mehr als Europäer

Mehr Wochenstunden, weniger Urlaub, späterer Ruhestand: US-Amerikaner arbeiten laut einer Studie deutlich länger als ihre EU-Kollegen. Aber auch die Unterschiede zwischen den EU-Staaten sind deutlich.



Arbeitnehmer (Symbolbild)

Getty Images



Mittwoch, 19.10.2016 10:19 Uhr

[Drucken](#) [Nutzungsrechte](#) [Feedback](#) [Kommentieren](#)

Die US-Amerikaner arbeiten durchschnittlich nicht nur jeden Tag länger als die Menschen in Europa, sie gehen auch später in den Ruhestand und machen weniger Urlaub. Das ist das Hauptergebnis einer [gemeinsamen Studie](#) von amerikanischen und deutschen Ökonomen, über die die Nachrichtenagentur [Bloomberg](#) als Erster berichtet hat.

Ziel der Studie war es, die Arbeitsgewohnheiten in den Ländern besser zu vergleichen, indem nicht nur die reine Wochenarbeitszeit herangezogen wurden. Erfasst wurde auch der Zeitpunkt, in den Ruhestand zu gehen, die Länge des Urlaubs und die Zeiten von Arbeitslosigkeit.

In Zahlen: Der durchschnittliche EU-Arbeitnehmer arbeitet 19 Prozent weniger Stunden als der US-Kollege. Anders ausgedrückt sind dies rund 258 weniger Stunden pro Jahr oder etwa eine Stunde weniger pro Wochentag. Auf Deutschland bezogen: Hierzulande beträgt nach dieser Berechnungsart die durchschnittliche Wochenarbeitszeit 20,2 Stunden. Weniger wird nur noch in [Polen](#) (19,8), [Belgien](#) (19,4), [Frankreich](#) (19,3) und [Italien](#) (18,4) gearbeitet. In den [USA](#) sind es 26,1 Stunden. Inwieweit die Autoren bei der Berechnung berücksichtigt haben, wie hoch der Anteil an Teilzeitjobs in den Ländern war, geht aus der Studie nicht hervor.

Höhere Renten in Deutschland als in den USA

Die Autoren verweisen hinsichtlich der längeren [Arbeitszeit](#) der US-Amerikaner auf schwache [Gewerkschaften](#), niedrige [Steuern](#) und niedrigere Renten. Bekanntermaßen haben US-Gewerkschaften weniger Macht als ihre Pendanten in Europa - das führt laut den Autoren dazu, dass die US-Amerikaner mehr arbeiten.

Zudem sind in den USA die Steuern wesentlich niedriger als in der EU. Studien haben ergeben, dass eine höhere [Steuerbelastung](#) den Anreiz verringert, mehr zu arbeiten.

Höhere Renten in Europa sind auch ein starker Faktor, früher das Arbeitsleben aufzugeben. Denn wie nie zuvor in den vergangenen fünfzig Jahren arbeiten in den USA derzeit mehr Menschen im Alter über 65 Jahren.

msc

[🏠 Zur Startseite](#)

Diesen Artikel...

[Drucken](#) | [Feedback](#) | [Nutzungsrechte](#)



Teilen



Twittern



E-Mail



Mehr auf SPIEGEL ONLINE

Arbeitnehmer in Deutschland: Überstunden, Schmerzen, Schlafstörungen (10.10.2016)

Arbeitszeit-Report: Zwei von drei Arbeitnehmern machen Überstunden (02.07.2015)

Zu viel Arbeit: So wehren Sie sich gegen Überstunden (23.01.2015)

Mehr zum Thema

[Arbeitszeit](#) [Wie viel wollen wir arbeiten?](#)

[Work-Life-Balance](#) [Alle Themenseiten](#)

Forum >



Diskutieren Sie über diesen Artikel

Forum - Diskutieren Sie über diesen Artikel

insgesamt 202 Beiträge



Alle Kommentare öffnen

Seite 1 von 41

 **fatherted98** 19.10.2016

1. Stimmt...

...die Amis schrubben Stunden wie blöd...aber...trotzdem sie soviel arbeiten hinken sie in der Produktivität weit hinterher....sprich....die bloße Anwesenheit am Arbeitsplatz ist noch kein Garant für dort geleistete Arbeit.

 **Zorpheus** 19.10.2016

2. Dafür machen Sure auch viel mehr privates während der Arbeitszeit

Habe ich zumindest gehört. Einfach die Stundenzahl zu vergleichen funktioniert jedenfalls nicht.

 **echoanswer** 19.10.2016

3. Was sagt uns das nun?

Im Land der unbegrenzten Möglichkeiten muss niemand arbeiten. Er darf. Warum werden die USA mit Europa verglichen? Die Amis sind stolz darauf was sie geschaffen haben. Wer das nicht glaubt wird bombardiert. Da verstehe ich diesen [...]

 **0815jrb** 19.10.2016


4. Typisch Studie

Außerdem dieser Satz "wie hoch der Anteil an Teilzeitjobs in den Ländern war, geht aus der Studie nicht hervor." macht die komplette Studie hinfällig. Ausserdem sind viele Amerikaner gezwungen länger als 65 zu [...]

 **noch ein Spon-Leser** 19.10.2016

5.

Anwesenheit ist nicht alles. Europäer sind im gleichen Zeitraum deutlich effektiver. Mit der erhöhten Effizienz wird der reine Zeitvergleich teilweise kompensiert. Die hohe Arbeitsteiligkeit und die kurze Verweildauer auf [...]

 Alle Kommentare öffnen

Seite 1 von 41

Ihr Kommentar zum Thema

Bitte melden Sie sich an, um zu kommentieren.

[Anmelden](#) | [Registrieren](#)

Das SPON-Forum: So wollen wir debattieren

Überschrift

Beitrag

Kommentar senden

© SPIEGEL ONLINE 2016

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH

 **TOP**

Serviceangebote von SPIEGEL-ONLINE-Partnern

AUTO

Benzinpreis
Bußgeldrechner
Neu-/Gebraucht-Fahrzeuge
Werkstattvergleich
Kfz-Versicherung

ENERGIE

Gasanbietervergleich
Stromanbietervergleich
Energievergleiche

JOB

Gehaltscheck
Brutto-Netto-Rechner
Uni-Tools
Jobsuche

FINANZEN

Währungsrechner
Immobilien-Börse
Kreditvergleich
Versicherungen

FREIZEIT

Eurojackpot
Lottozahlen
Bücher bestellen
Sudoku
Kenken

Arztsuche
DSL-Vergleich
Ferientermine

SPIEGEL GRUPPE

Abo - Shop - manager magazin - Harvard Business Manager - buchreport - buch aktuell - Der Audio Verlag

DER SPIEGEL

Dein SPIEGEL Extra

SPIEGEL GESCHICHTE

SPIEGEL WISSEN

SPIEGEL BIOGRAFIE



Twitter Facebook Google+

[Impressum](#) - [Datenschutz](#) - [Nutzungsrechte](#) - [Kontakt](#) - [Hilfe](#)
